

MobileFLEX-Architektur von Meru Networks: Geschäftskritische Applikationen über WLAN abdecken

 Kontextbezogene Layer für effizienten BYOD-Support
 München/Sunnyvale, 20. März 2013 - Meru Networks, Inc. (NASDAQ:MERU), ein führender Anbieter von virtualisierten WLAN-Lösungen, stellt seine neue MobileFLEX-Architektur vor. MobileFLEX unterstützt die neuen kontextbezogenen Applikations-Layer (Context-aware Application Layers, CALs), das Apple-Programm Bonjour sowie optimiertes Multi-Vendor Policy Enforcement. Zudem ist die Architektur kompatibel zu Cloud- und 802.11ac-Umgebungen. MobileFLEX kann geschäftskritische Applikationen über drahtlose oder drahtgebundene Netzwerke abdecken und minimiert gleichzeitig die Arbeitsbelastung, die durch Bring-your-own-Device (BYOD) entsteht.
 "Das Implementieren der MobileFLEX-Architektur von Meru ermöglicht uns, Apple Bonjour-Services über den ganzen Campus verteilt zu skalieren und zu managen. Zudem vereinfacht die Architektur die Ersteinführung von iOS-Geräten, die via Mobile Device Management verwaltet werden und schafft darüber hinaus Netzwerk-Gastzugänge für Besucher und Trainer - aber das ist erst der Anfang", erklärt Charles Thacker, Director of Technology der Gemeindeschulen von Farmington (New Mexico). "Neben weiteren Verbesserungen sind unter anderem die neuen kontextbezogenen Applikations-Layer in MobileFLEX von großer Bedeutung. Sie erlauben uns, Bandbreite für geschäftskritische Applikation wie Studenten-Beurteilungen oder digitale Lernprozesse zu verteilen und zu sichern. Das bietet uns ein solides Fundament für unsere zunehmend mobiler werdende Zukunft."
 "Mobilität innerhalb eines Unternehmens zu erzeugen, bedarf einer komplexen Reihe von Aufgaben", erläutert Zeus Kerravala, Gründer und Chef-Analyst des amerikanischen Forschungsunternehmens ZK Research. "Das Vereinfachen des Zugangs, der Richtlinien und Management-Ebenen von mobilen Architekturen ist entscheidend für eine hochwertige mobile Umgebung mit einer gleichbleibenden Benutzerfreundlichkeit. Die MobileFLEX-Architektur von Meru stellt eine agile, flexible mobile Umgebung bereit und macht dadurch einen großen Schritt in diese Richtung."
 Highlights der Meru MobileFLEX-Architektur
 Zu der Meru MobileFLEX-Architektur zählt unter anderem FLEX Access. Das Feature bietet eine flexiblere WLAN-Umgebung: z.B. durch den Einsatz von Single-Channel-, Virtual Cell- und CAL-Modi. Diese bewältigen die zunehmende Benutzerdichte innerhalb des Netzwerks, welche aus BYOD resultiert.
 Die neuen kontextbezogenen Applikations-Layer (CALs) ermöglichen die dynamische Trennung und Zuordnung des wachsenden Netzwerkverkehrs von geschäftskritischen Unternehmens- und Kunden-Applikationen. Dieser Traffic basiert auf dem Kontext von physisch unterschiedlichen Access Points (APs) und/oder Channels. CAL kann auf existierende WLAN-Netzwerke verschiedener Anbieter aufgesetzt werden. Dadurch verknüpfen Firmen ihre geschäftskritischen Applikationen in drahtgebundenen Netzwerken nahtlos mit den Meru-CALs. Zum Beispiel Merus "Uninterrupted Care Network" (UCN)-Lösung (<http://bit.ly/141EM8P>), vorgestellt auf der HIMSS 2013, verwendet die CALs, um Krankenhäusern einen geeigneten Support für eine Vielzahl von lebenskritischen, geschäftskritischen und kundenkritischen Gesundheits-Komponenten und Applikationen zu bieten.
 Meru sichert Investitionen in eine 802.11ac-Umgebung ab (<http://bit.ly/Z9R3Qw>): Kunden, die AP332s erworben haben, können zu einem sehr attraktiven Preis ein Upgrade auf 802.11ac-fähige AccessPoints von Meru durchführen.
 Ein weiteres Feature, FLEX Control, bietet Flexibilität in zentralisierten, verteilten Infrastrukturen sowie VMware Cloud-Umgebungen. Campus-, Remote- und Home-Office-Installationen sowie folgende Funktionen bietet die Lösung:
 Kunden erhalten eine hohe Flexibilität in ihrem Netzwerk. Diese erzeugt der neue 802.11ac-kompatible Meru "System Director SD 6.0", der im zweiten Quartal dieses Jahres erhältlich sein wird. Die Lösung bietet verbesserte Kontrolloptionen für zentralisierte, verteilte und virtualisierte VMware Cloud-Umgebungen. Zusätzlich ist der SD 6.0 IPv6-kompatibel, was die Skalierbarkeit der Clients und das Fingerprinting der Geräte verbessert. Dies ermöglicht ein genaues und sicheres BYOD-Onboarding.
 Virtual Controller-Einsteigerpakete mit einem Controller und zehn AP-Lizenzen sind bei Meru zu attraktiven Preisen erhältlich.
 Das Feature FLEX Policy definiert Richtlinien bezüglich des Netzwerkzugangs und hilft bei deren Durchsetzung - in jedem drahtlosen und drahtgebundenen Netzwerk. Die Lösung enthält folgende Features:
 Ein neues Service-Connect-Feature unterstützt kontextbasierende Richtlinien, um die Services des Apple-Programms Bonjour zu managen. Zudem wird der sich vernehmende Multicast-Traffic innerhalb des Netzwerks verwaltet.
 Der neue Meru Identity Manager (IDM) 13.2 sorgt für automatisierte Gastzugänge und effizienteres BYOD-Onboarding. IDM verfügt über einen skalierbaren, mit vielen Features ausgestatteten, Radius-Server. Zudem unterstützt die Lösung die Integration von edu roam-Netzen sowie das Konfigurieren von Active/Active Failover mit VRRP (Virtual Router Redundancy Protocol). IDM ist in 38 Sprachen erhältlich.
 Das FLEX Management bietet eine transparente Verwaltung und Sicherheit sowie effektives Troubleshooting über die gesamten Netzwerkzugangs-Kanäle. Darüber hinaus bietet das Feature folgende Funktionen:
 Volle Integration der Lösung SolarWinds schafft Transparenz für Netzwerk-Management in drahtlosen und drahtgebundenen Umgebungen.
 Neuer E(2)RF Network Manager 4.0 ist ab dem zweiten Quartal 2013 erhältlich. Die Lösung bietet ein breites Spektrum an Management-Funktionen für alle unterstützten APs sowie Support von Wireless Services und On-Demand RF-Monitoring. Dadurch können Wi-Fi- und Nicht-Wi-Fi-Störquellen wie z.B. Bluetooth-Geräte oder Mikrowellenherde identifiziert werden.
 FLEX Solutions vereinfacht Roll-Outs mit führenden Enterprise-Applikationen und unterstützt Folgendes:
 Bewährte Microsoft Lync-Integration für Unified Communications und Collaboration sowie andere Unternehmensapplikationen.
 Integration der Lösung LanSchool für das WLAN-Management in Klassenräumen.
 Die Meru Education-Grade (MEG)-Lösung (<http://bit.ly/15vW5Oh>) bietet Uninterrupted Learning. Die Lösung wurde entwickelt, um die BYOD-Probleme von Hochschulen und Universitäten aus dem Weg zu schaffen und essenzielle Lern-Applikationen zu unterstützen.
 Neue Controller und Access Points
 Meru präsentiert zwei neue Hardware-Komponenten, die speziell für die flexiblen Funktionen der MobileFLEX-Architektur entwickelt wurden.
 Der neue Meru MC1550 Wireless LAN Controller ist ein 802.11ac-fähiger Controller für Einsteiger, der bis zu 50 APs und 1.000 Client-Geräte verwaltet.
 Der neue 802.11n-fähige Single Radio-Access Point AP1014 von Meru bietet vier integrierte Ethernet-Ports für In-Room-Installationen.
 Einerseits zögern viele Unternehmen noch, das letzte Ethernet-Kabel für geschäftskritische Applikationen in der Telemetrie im Gesundheitswesen oder für Studenten-Beurteilungen im Bildungssektor zu kappen. Andererseits kämpft die IT mit dem Skalieren von WLAN-Services wie Apple AirPrint und AirPlay.", erklärt Manish Rai, Vice President of Corporate Marketing bei Meru. "Daher sind Ethernet und WLAN kaum miteinander zu vereinen. Die Meru MobileFLEX-Architektur unterstützt einen einheitlichen Ansatz, der WLAN und Ethernet anspricht. Dieser bietet der IT eine beispiellose Flexibilität und Skalierbarkeit, um die durch das wachsende BYOD-Phänomen ausgelösten Herausforderungen zu bewältigen."
 Meru Channel-Partner äußern sich enthusiastisch zur MobileFLEX-Architektur
 "Die MobileFLEX-Architektur demonstriert Merus Know-how bezüglich der Breite an Herausforderungen, die für Kunden mit dem Einsatz von WLAN-Lösungen einhergehen", erklärt Jennifer Jabbusch Minella, CISSP, HP MASE, Vice President of Engineering bei Carolina Advanced Digital, Inc., einem Meru Platinum Sales Partner. "Dieses Framework richtet sich an alle besonderen Anforderungen in der heutigen drahtlosen Welt. Es macht einfach Sinn."
 Merus MobileFLEX unterstützt das klare und übersichtliche Implementieren führender Wireless-Lösung bei gleichzeitiger Vereinfachung der Management- und Support-Anforderungen", erläutert Joel Gates, Director of Sales bei Integra Data Systems Corp., einem Platinum Sales Partner von Meru.
 "Mit der Meru MobileFLEX-Architektur wird die Wireless-Technologie erwachsen. Die Architektur bietet Unternehmens-Networking für eine Welt aus drahtlosen Endgeräten", erklärt Rob Leggett, Director of Sales bei Siracom UK, einem Meru Platinum Sales Partner. "Unternehmen fordern Sicherheit, Kontrolle, Zuverlässigkeit, die Integrität von Applikationen, Leistung und Skalierbarkeit - und dass ohne erhöhte Anforderungen für die IT-Service-Teams. Die heutige Konsumgesellschaft besteht aus neuen Nutzerklassen, neuen Arten von Geräten und einer hohen Dichte an mobilen Nutzern. Meru MobileFLEX erfüllt die Anforderungen eines ultimativen Wireless-Einsatzes und bietet vollständige Kontrolle für das Unternehmen."
 Weitere Informationen wie Videos, Whitepaper etc. zu Meru MobileFLEX sind auf <http://bit.ly/ZNqPEc> zu finden.
 Zudem findet am 26. März von 8 bis 9 Uhr (Pacific Daylight Time) ein Webinar mit dem Titel "Advanced WLAN Architectures for BYOD and Beyond" statt. Durch die Vorlesung führen die WLAN-Industrie-Experten Craig Mathias von der Fairpoint Group und Robert Crisp, Vice President of Worldwide System Engineering bei Meru. Interessierte können sich unter <http://bit.ly/Yr837z> anmelden.

 Über Meru Networks:
 Gegründet im Jahr 2002, stellt Meru Networks virtualisierte Wireless LAN-Lösungen bereit, die das Unternehmensnetzwerk effizient optimieren. Dabei wird die Performance, Zuverlässigkeit, Planbarkeit sowie die einfache Handhabung eines verkabelten Netzwerks sichergestellt. Meru ist weltweit durch seine innovative Herangehensweise an Wireless Networking und Virtualisierungstechnologien bekannt. Die Lösungen schaffen ein intelligentes, sich selbst monitorendes

Netzwerk, mit dem Firmen ihre unternehmenskritischen Applikationen in ein kabelloses Netzwerk migrieren können und so zum komplett drahtlosen Unternehmen werden. Die Entwicklungen von Meru werden in bedeutenden vertikalen Märkten eingesetzt, so z.B. bei "Fortune 500"-Unternehmen, im Gesundheits- und Bildungswesen, Retail, Produktion, Gastgewerbe/Hotellerie sowie Regierungen. Der Hauptsitz von Meru befindet sich in Sunnyvale (Kalifornien/USA) und verfügt über Niederlassungen in Amerika, Europa, dem Nahen Osten sowie Asien/Pazifik. Weitere Informationen zu Meru unter: www.merunetworks.com .
Zukunftsgerichtete Aussagen:
Diese Presseinformation enthält bestimmte, in die Zukunft gerichtete Aussagen über die Erwartungen, Hoffnungen, Pläne, Absichten oder Strategien von Meru Networks, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen über: die Kompatibilität des Unternehmens zu Clouds und 802.11ac-Umgebungen, die Fähigkeit von MobileFLEX, als ein Framework für eine wachsende mobile Zukunft zu fungieren, die Fähigkeit von Kunden, zukünftig zu einem attraktiven Preis auf die 802.11ac-fähigen Access Points von Meru aufzurüsten, das Beta-Release des System Director 6.0 und E(z)RF 4.0 im zweiten Quartal. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten Risiken und Unsicherheiten, ebenso wie Annahmen, die, falls sie nicht vollständig eintreffen oder sich als falsch erweisen sollten, dazu führen, dass unsere Ergebnisse erheblich von den implizierten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Risiken und Unsicherheiten sind ausführlicher in unseren Unterlagen der eingerichteten Securities and Exchange Commission beschrieben. Alle zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung beruhen auf Informationen, die Meru Networks bis zum Datum dieser Pressemitteilung vorlagen. Meru Networks hat keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.
Meru Networks ist ein eingetragenes Warenzeichen von Meru Networks, Inc. Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer.

Weitere Informationen:
Meru Networks Germany GmbH
Landsberger Str. 155, D-80687 München
Ansprechpartner:
Tabatha von Kölichen
Regional Sales Manager D-A-CH
Tel.: +49 (89) 57 959 663
E-Mail: tvonkoelichen@merunetworks.com
 www.merunetworks.com
Wilson Craig
Parallax Public Relations for Meru Networks
Tel.: +1 408 516 6182
 wilson@parallaxpr.com
PR-Agentur:
Sprengel
Partner GmbH
Nisterstraße 3, D-56472 Nisterau
Ansprechpartner:
Fabian Sprengel
Tel.: +49 (26 61) 91 26 00
Fax: +49 (26 61) 91 26 029
E-Mail: meru@sprengel-pr.com
 www.sprengel-pr.com

Pressekontakt

Meru Networks

80687 München

tvonkoelichen@merunetworks.com

Firmenkontakt

Meru Networks

80687 München

tvonkoelichen@merunetworks.com

Über Meru Networks:Gegründet im Jahr 2002, stellt Meru Networks virtualisierte Wireless LAN-Lösungen bereit, die das Unternehmensnetzwerk effizient optimieren. Dabei wird die Performance, Zuverlässigkeit, Planbarkeit sowie die einfache Handhabung eines verkabelten Netzwerks sichergestellt. Meru ist weltweit durch seine innovative Herangehensweise an Wireless Networking und Virtualisierungstechnologien bekannt. Die Lösungen schaffen ein intelligentes, sich selbst monitorendes Netzwerk, mit dem Firmen ihre unternehmenskritischen Applikationen in ein kabelloses Netzwerk migrieren können und so zum komplett drahtlosen Unternehmen werden. Die Entwicklungen von Meru werden in bedeutenden vertikalen Märkten eingesetzt, so z.B. bei Fortune 500-Unternehmen, im Gesundheits- und Bildungswesen, Retail, Produktion, Gastgewerbe/Hotellerie sowie Regierungen. Der Hauptsitz von Meru befindet sich in Sunnyvale (Kalifornien/USA) und verfügt über Niederlassungen in Amerika, Europa, dem Nahen Osten sowie Asien/Pazifik. Weitere Informationen zu Meru unter: www.merunetworks.com